

Bildschirmanzeige des Luftaufbereitungsteuerungsterminals



Nachgerüstete Luftaufbereitungstechnik von Hauptkorn in der Garant-Produktion nahe Erfurt, die eine signifikante Qualitätsverbesserung ermöglicht hat (Fotos: Benz + Heinig Fotografen)



Bei Garant wurde die bestehende Cefla Lackieranlage mit der patentierten Luftaufbereitung von Hauptkorn umgerüstet

Reibungslose Produktionsabläufe: Alles aus einer Hand von Herbert Hauptkorn



Die Firma Herbert Hauptkorn aus Lichtenau hat sich aus der Oberflächentechnik entwickelt. Ursprünglich wurden für Holzfensterunternehmen Lackierautomaten gebaut. So entstand die bewährte Hauptkorn Wasseraufbereitungstechnik mit integrierter Hochdruckbefeuchtung. Mit ihr wird es möglich, ganze Werke individuell zu befeuchten. Diese Wasseraufbereitung ist auch die Grundlage für eine hocheffiziente Luftaufbereitung. Insgesamt bietet Hauptkorn mittlerweile ein richtungweisendes und umfassendes Technologiesystem an, das – je nach Ausbaustufe – alle Anforderungen des Feuchte- und Luftmanagements in Produktion und Lagerung besonders wirtschaftlich abdeckt.

Das Gewährleisten von gleichbleibenden Umgebungsbedingungen, wie Feuchte und Temperatur über das ganze Jahr, machen die Verarbeitung von Wasserlacken durchgehend beherrschbar und Produktionsergebnisse wiederholbar. Dies ist eine zwingende Voraussetzung für wirtschaftliches und qualitativ optimiertes Lackieren mit Wasserlacken. Ein Hauptmerkmal der Hauptkorn-Technologie ist die Vermeidung von Overspray. Das führt zu einer sig-

nifikanten Verbesserung der Oberflächenqualität und -anmutung. Es ergeben sich massive Materialeinsparungen einerseits und Reduzierung von Produktions- und Reinigungszeiten andererseits. Durch die stetige Auswaschung der Prozessluft reduziert sich die Nacharbeit. Die Wasserlacktechnologie der Firma Hauptkorn arbeitet mit hohen Luftfeuchtigkeiten von 90 bis 95%. Das, zusammen mit der effektiven Vermeidung von Overspray, sorgt für erhöhten Lackauf-

trag auf die Oberfläche. Dies führt in der Folge zu schneller Förderung bzw. der Möglichkeit, kleinere Düsen einzusetzen. Es wird dabei keine Abluft vom Lackierautomaten verwendet. Stattdessen kann die saubere Abluft für den Trockner eingesetzt werden, wodurch blasenfreie Trocknung und eine hochwertigere, samtigere Oberfläche realisiert werden. Grundlage der substanziellen Fortschritte, die in bewährten Produktionsverfahren in dieser Ausprägung heutzutage

nicht mehr üblich sind, sind vor allem die genaue Beobachtung und die Ausnutzung der natürlichen physikalischen Eigenschaften der Elemente Wasser und Luft. Durch die Veränderung des Blickwinkels und Fokussierung auf diese Teilaspekte der Produktion, die in der Planung bisher eine eher untergeordnete Rolle spielten, versetzt die Firma Hauptkorn die Produzenten in die Lage, nachhaltiger, ökologischer und gleichzeitig wirtschaftlicher zu handeln und zu fertigen – kurz gesagt: umfassend positiver und das in überragendem Maße. Die konsequente Modularität der Hauptkorn Systemtechnik ermöglicht es, bestehende Lackieranlagen, bzw. Lackierautomaten mit dieser Technologie zu modernisieren. So eine Modernisierung realisierte

Hauptkorn unlängst bei der Garant Türenfabrik im Werk Erfurt. Hier wurde die bestehende Cefla Lackieranlage mit der patentierten Luftaufbereitung umgerüstet. Der Erfolg für den Kunden ist zum einen der jetzt nahezu oversprayfreie Lackiervorgang. Drastisch reduzierte Reinigungszyklen verbessern die Produktionseffizienz und Nacharbeit wird minimiert. Zum anderen ermöglichen die erhöhte Feuchte und das über das ganze Jahr zuverlässig stabilisierte Klima eine signifikante Qualitätsverbesserung. Beeindruckend wie die Technik sind auch die Referenzen der Firma Hauptkorn. Dazu gehören neben der Garant Türen und Zargen GmbH auch die Schörghuber Spezialtüren KG in Ampfing oder, mit drei Anlagen, die Türele-

mente Borne GmbH in Trierweiler. Auch der Türenhersteller Riweg AG in Arth/CH und Unternehmen wie die Roba Kindermöbel Baumann GmbH aus Ebersdorf gehören zu den Kunden von Herbert Hauptkorn. Bei ihnen beweisen die Anlagen tagtäglich ihre Zuverlässigkeit bei geringem Wartungs- und Betreuungsaufwand und gewährleisten damit rund um die Uhr Produktionssicherheit. Mit der Hauptkorn Systemtechnik ist es auch problemlos möglich, Lackieranlagen im Bereich Lösemittel umzubauen. Hier laufen entsprechenden Anlagen z. B. bei der Caterpillar Energy Solutions GmbH in Mannheim. Weitere denkbare Anwendungen sind Trocknungen aller Art, Holzbe- und Verarbeitung oder auch Verklebungstechnik. Näheres: www.hauptkorn.de



Der Lackierroboter bei Garant ist dank der Luftaufbereitungstechnik von Hauptkorn in der Lage, einen nahezu oversprayfreien Lackiervorgang durchzuführen, rechts die Qualitätskontrolle



Ventilatoren zur Luftbefeuchtung bei Garant